

Sportschützen Wolfacker

Jahresbericht 2016

Jahresbericht des Präsidenten

Die Zeit vergeht und mit ihr auch das erste Vereinsjahr der Sportschützen Wolfacker. Im Grunde genommen ist es noch gar nicht so lange her, als sich zahlreiche Mitglieder der FS Habstetten, FS Zollikofen und der SG Papiermühle-Worblausen im Schiessstand Wolfacker versammelt und beschlossen haben, den Grundstein für die Erhaltung des sportlichen Schiessens im Wolfacker zu legen.

Nach der erfolgreichen Gründung unseres Vereines wurde kurzum zur ersten, offiziellen Vorstandssitzung geladen. Als erstes galt es, sich in der frisch zusammengewürfelten Vereinsleitung zu finden und alle wichtigen Geschäfte in die Wege zu leiten und die Pendenzen zu verteilen. Nach der ersten, erfolgreichen Hauptversammlung waren alle wichtigen Belange wie etwa Jahresprogramm oder Jahresmeisterschaftsreglement genehmigt und unser Schiff konnte nun so richtig Fahrt aufnehmen. So dauerte es gar nicht lange und der erste Wettkampf fand mit dem Märzschieszen statt. Als ich die Rangliste etwas genauer studierte war ich doch mit den Resultaten unserer Schützinnen und Schützen sehr zufrieden. Speziell zu erwähnen sei hier sicherlich der Sieg einer unserer Standardgewehrgruppen oder die Belegung des gesamten Podestes in der Kategorie B mit Schützen aus unserem Verein. Der Start ist also geglückt und man durfte gespannt auf die weiteren Schiessen sein.

Über alles gesehen war unser erstes Vereinsjahr auf jeden Fall ein Erfolg. Sicherlich gibt es weiterhin noch viel Arbeit um die Abläufe zu optimieren und den Schiessbetrieb erfolgreich aufrechtzuerhalten. Die Schützen aus den ehemals drei Vereinen finden sich immer mehr zusammen und man sitzt beim Bier nach dem Schiessen auch mal mit neuen Leuten am Tisch. Ebenso geht es dem Vorstand, der Schritt für Schritt zu den Sportschützen zusammenwächst und nicht mehr aus Mitgliedern der ehemaligen Vereine besteht.

Im kommenden Jahr erwarten uns wieder zahlreiche interessante Schiessanlässe und andere Projekte wie die Anschaffung einer Vereins-Standardarte, welche uns dann endgültig als Sportschützen Wolfacker identifizieren lässt. Für die erfolgreiche Durchführung der kommenden Saison ist der Vorstand weiterhin auf die tatkräftige Mithilfe der Mitglieder angewiesen. Ohne genügend Helfer ist es fast unmöglich den Schiessbetrieb aufrecht zu erhalten. An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich bei allen die in irgendeiner Form zum Gelingen der Saison 2016 beigetragen haben! Hier sei auch den Feldschützen Münchenbuchsee zu danken, die uns ermöglicht haben während der Sanierung unseres Kugelfanges bei ihnen einige Übungen zu absolvieren.

Nun wünsche ich allen einen guten Start in die kommende Saison und alles Gute für das Jahr 2017.

Euer Präsi

Vereinsvorstand

Präsident	Patrick Kämpfer
Hauptschützenmeister / Vize-Präsident	Daniel Möri
Sekretärin	Regina Stauffer
Kassier	Fritz Schmutz
Schiesssekretär	Ueli Marthaler
Nachwuchsverantwortlicher	Christian Stauffer
Standwart	Hanspeter Stofer
Beisitzer	Marco Güntensperger

Mitgliederbestand

Aktivmitglieder	90
Passivmitglieder	7
Nachwuchs U15	7
Jungschützen	-
Ehrenmitglieder	-
Gönner	-

Total Mitgliederbestand	104
	====

Anzahl Lizenzen **67**

Teilnehmer	Eidgenössisches Feldschiessen	128
	Obligatorisches Bundesprogramm	439

Herzlichen Dank allen Autoren die einen Beitrag zu diesem umfassenden Jahresbericht beigesteuert haben. Ihr habt mir mit eurer Arbeit sehr geholfen!

Viel Vergnügen beim Lesen.

Regina Stauffer

Märzschieszen vom 5. März

Wie in den vorangegangenen Jahren ist auch der neue Verein mit dem Märzschieszen in seine erste Schiesssaison gestartet. Das Wetter meinte es nicht allzu schlecht mit uns, so dass wir nicht ganz so stark frieren mussten wie auch schon. An der Delegiertenversammlung des ASVB wurde einem Antrag zugestimmt, dass neu 5 Probeschüsse zu schiessen sind. Über Sinn oder Unsinn dieses Entscheides kann sicher gestritten werden.

Die Gruppen sind mehr oder weniger in der gleichen Zusammensetzung wie in den ehemaligen Vereinen gestartet. Im Feld A hat die Gruppe Standard 1 mit 475 P. den ersten Rang belegt. Herzliche Gratulation zu diesem Erfolg! Im Feld D konnten die Gruppen Wasserturm und Felt-scher mit 442 P. sowie die Gruppe Papiermühle I mit 440 P. ebenfalls noch eine Auszeichnung in Empfang nehmen. Für das Podest hat es im Feld D leider nicht ganz gereicht.

Brilliert haben die Einzelschützen jedoch im Feld B. Wurde doch das ganze Podest durch Schützen unseres Vereins gestellt. Super, herzliche Gratulation!

Beste Einzelresultate:

Feld A

Stauffer Regina 97
Schaad Renato 96 (96)
Bichsel Daniel 96 (94)

Feld D

Zürcher Peter 94 (100)
Zurbuchen Ingo 94 (95)
Gerber Fritz 93 (99)
Kohler Kurt 93 (98)

Feld B

Beyeler Rudolf 90
Aebi Gottfried 87 (93)
Kanobel Kurt 87 (90)

Ich gratuliere allen SchützInnen zu den erreichten Resultaten und hoffe, dass sie im 2017 an diese anknüpfen oder sie sogar noch toppen können.

Regina Stauffer

Feldschieszen vom 27./28. Mai

Am diesjährigen Feldschieszen kamen die Vorteile des Zusammenschlusses einmal mehr zur Geltung:

Die Standblattausgabe reduzierte sich bei uns noch auf eine Ausgabestelle, somit nahm auch der Bedarf an Helfern ab und Doppelspurigkeiten fielen weg.

Die Teilnehmerzahl betrug 128 Schützen, davon 13 mit Karabiner. Gewonnen hat den «normalen» Durchgang Beutler Hansruedi mit 70 P. damit erreichte er den 13. Rang in der gesamten Mittelland-Rangliste.

Den Schützenkönigs-Ausstich gewann Muhr Eduard mit 68 P. und wurde somit Schützenkönig im Schiessstand Wolfacker.

Noch einmal herzliche Gratulation.

Ueli Marthaler

Obligatorisches Bundesprogramm

Mit 439 Teilnehmenden (davon nur 359 Beitragsberechtigte) wurden unsere Erwartungen nicht erfüllt. 24 Armeeangehörige mussten mindestens einmal oder gar mehrere Male wiederholen.

Weiterhin wichtig ist eine gute Betreuung der Pflichtschützen damit auch in Zukunft keine Unfälle passieren. Denn der heutige Wehrmann ist in der Waffenhandhabung, insbesondere im 300 m-Stand, weniger sattelfest als früher.

Ueli Marthaler

Cup vom 11. Juni

Zusammen mit Pädü Kämpfer durfte ich den ersten Cup im neuen Verein in Angriff nehmen. Alles war ein bisschen neu und ungewohnt, aber vieles konnte auch in Anlehnung an die Cups der vergangenen Jahre in den bestehenden Vereinen übernommen werden.

Die Hauptrunde mit den 5 Probeschüssen und dem Hauptprogramm (6 Einzel, 4 Serie) auf die A10er Scheibe war wie gewohnt. Auch hier wurden bereits einige gute Resultate geschossen. Beim Erstellen der Rangliste brauchte ich dann zwei Anläufe, weil mir beim ersten Versuch ein Fehler unterlaufen war. Auch beim zweiten Anlauf herrschte kurz Verwirrung, da diejenigen, die nur die Hauptrunde schossen nicht in der Rangliste auftauchten. Nach diesen kurzen Aufregungen ging es dann weiter.

Fortan wurden die Scheiben zugelost und das Programm musste direkt ohne Probeschüsse geschossen werden. Als ob dies nicht schon schwierig genug ist, meinte Petrus, er müsse auch noch ein wenig mitmischen. Das Wetter änderte sich praktisch alle Viertelstunden und bis auf Schneefall und Eisregen war so ziemlich die ganze Palette vorhanden. Trotzdem wurden die Resultate nicht schlechter und manch ein Schütze begann die neue Passe mit einer 10.

Dank den Zusatzpunkten, welche die Ungenauigkeiten der Waffe ausgleichen sollen und nicht die Qualität der Schützen, gab es sehr spannende Duelle. Und nur weil ein Standardgewehr einem 57er oder 90er zugelost wurde war das noch lange kein Freilos für das Standardgewehr.

Dass es teilweise knapp zu- und herging zeigt die Tatsache, dass bis und mit dem ¼-Final zweimal das Alter entscheiden musste.

Bis und mit ¼-Final konnten wir vor dem Mittagessen wie geplant schießen. Das Team im Restaurant verwöhnte uns mit Penne mit verschiedenen Saucen. Vielen Dank an dieser Stelle für die gute Bewirtung und das ausgezeichnete Essen.

Gut gestärkt wurden am Nachmittag noch der ½-Final und der Final geschossen. Auch nach der Mittagspause musste direkt ohne Probeschüsse und auf der zugelosten Scheibe das Programm in Angriff genommen werden. Dass dies kein Hinderungsgrund für gute Resultate ist, zeigte Regä Stauffer mit 99 P. Damit liess sie Samuel Bichsel 91 P. keine Chance und qualifizierte sich für den Final. Im anderen Halbfinal setzte sich Samuel Staudenmann mit 95 P. gegen Stauffer Christian mit 94 P. durch.

Im Finaldurchgang entschied dann Regä das Duell gegen Samuel wiederum mit einem Top Resultat von 98 Pkt. für sich und durfte den von Ihr gespendeten wunderschönen Wanderpreis

(Kristall) wieder mit nach Hause nehmen. Herzliche Gratulation an Regä zu dieser super Leistung.

Aus den Ranglisten:

Auf Grund des Platzes beschränke ich mich auf die Resultate ab dem Achtel-Final.

Achtel-Final

Beyeler	Rudolf	95	
Stauffer	Regina	98	
Stauffer	Christian	97	
Beutler	Hansrudolf	94	
Bichsel	Daniel	88	
Staudenmann	Samuel	92	
Sutter	Kurt	91	
Dubler	Hans-Ulrich	83	
Marthaler	Ueli	96	
Hofstetter	Michael	98	
Bichsel	Samuel	94	
Schmitter	Hans-Rudolf	93	
Jost	Klaus	91	
Krättli	Urs	97	
Schmutz	Fritz	89	Jg. 60
Friedlin	Walter	89	Jg. 40

Viertel-Final

Bichsel	Samuel	90	Jg. 43
Hofstetter	Michael	90	Jg. 74
Staudenmann	Samuel	95	
Krättli	Urs	94	
Sutter	Kurt	86	
Stauffer	Regina	95	
Stauffer	Christian	95	
Friedlin	Walter	79	

Halb-Final

Stauffer	Christian	94
Staudenmann	Samuel	95
Stauffer	Regina	99
Bichsel	Samuel	91

Kleiner Final

Bichsel	Samuel	90
Stauffer	Christian	89

Final

Staudenmann	Samuel	93
Stauffer	Regina	98

Trotz den kleinen Anlaufschwierigkeiten denke ich, dass der Cup ein voller Erfolg war und sich der Modus bewährt hat. Ich freue mich auf die Ausgabe im Jahr 2017.

Markus Mathyer

Aeschenschieszen 18. Juni

Am Samstagmorgen machte sich eine stark geschrumpfte Crew von gerade mal 4 Schützen und 2 Supporterinnen auf den Weg ins Oberseetal ob Näfels/GL.

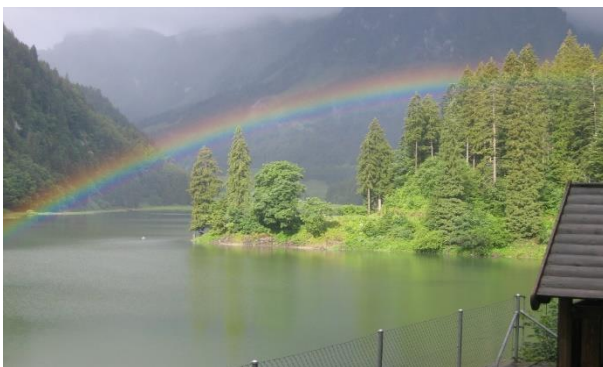
Obwohl diesmal kein ESF terminlich den Weg versperrte, so fehlten und werden leider nun für immer fehlen, zwei treue und hervorragende Schützenkameraden: Toni Zurbrügg und Hans Aegerter! Sie beide waren mit von der Partie seit Beginn der ‚Wallfahrt‘ in den Zigerschlitz und haben diesen Schützenausflug mit ihrer speziellen und allseits geschätzten Eigenart immer mitgeprägt.

Vielen Dank Toni und Hans, wir werden euch immer im Herzen mit dabei haben!



Tatsächlich haben wir dieses Jahr wegen diverser Gründe (Krankheit, anstehende Operationen, Ferien etc.) nur 3 schießende Schützen dabei; nämlich Dreier Hans (mit Monika), Schmutz Fritz (mit Daniela) und Staudenmann Sami. Der Schreibende hat sein Starauge oder doch besser sein vom Star befallenes Auge operieren lassen und ist für einmal als Supporter dabei...

Die 3 „Musketiere“ haben sich allerdings wacker geschlagen! Im 2. Feuer gleich eingestiegen, nachher kam Regen auf, hat Sami mit 48 P. als bester Habstetter ausgeschossen. Fritz mit 44 und Housi mit 43 P. haben sich ebenfalls verdient den Honig als Kranz geholt.



Danach kam der gemütliche Teil – mit feinen Steaks vom Grill, begleitet von Wein, Bier und Dessert und und ... - ja wie's ebenso ist am Aeschenschiessen. Auch das Absenden von Bärli wurde wieder mit gewohnter humoriger Brillanz vorgetragen – und doch fehlten dabei eben einige Kameraden - und zwei davon vor allem für immer...!!

Trotzdem oder jetzt erst recht und dies sicher auch im Sinne von Toni und Hans werden wir nächstes Jahr wieder am Aeschenschiessen teilnehmen und diesmal mit den Sportschützen Wolfacker! Den Termin und eine Anmeldeleiste werde ich für die HV vorbereiten.

Hans Jutzeler

Volksschiessen in Vielbringen vom 8. Juli

Wie jedes Jahr trafen wir uns wieder in Vielbringen um Kleinkaliber zu schießen und gemütlich beisammen zu sein. Es machte riesigen Spass. Geschossen wurde super und das Essen war herrlich. Dass Wetter spielte ebenso mit.

Ein grosses Merci an alle 30 Schützen, Schützinnen und Anhang für die grosse Begeisterung.

Ein weiterer Dank geht auch an das Küchenpersonal, welches für das leibliche Wohl sorgte.

Herzlichen Dank besonders auch unserem Grillmaestro Bigi. Wie all die Jahre zuvor genossen wir auch dieses Mal die super Steaks ☺

Hier noch die Besten 3 der jeweiligen Stiche:

10er Stich

1. Güntensperger Marco 98/95 Pkt.
2. Sahli Hansruedi 96/94 Pkt.
3. Sutter Kurt 94/91 Pkt.

5er Stich

1. Güntensperger Marco 50 Pkt.
Güntensperger Nicole 50 Pkt.
2. Sutter Kurt 49 Pkt.
3. Matic Stefanie 48 Pkt.
Muhr Eduard 48 Pkt.

Die gesamte Rangliste ist unter www.sportschuetzen-vielbringen.ch zu finden.

Wir hoffen auch nächstes Jahr auf viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen und wünschen allen bis dann alles Gute.



Marco Güntensperger

Seeländisches Landesteilschiessen 5. und 9. September

Das erste Schützenfest welches wir mit unserem neuen Verein besucht haben, war das Seeländische Landesteilschiessen in der Region Bielersee. Geschossen haben wir im schön gelegenen Schiessstand in Epsach mit insgesamt 39 teilnehmenden Schützen am 05./09. September.

Sektionswettkampf

In der Vereinskonzurrenz sind wir in der Kategorie 1 angetreten. Von den 39 geschossenen Resultaten wurden 19 als Pflichtresultate gewertet, wovon wir einen Schnitt von 93.355 Punkte erzielen konnten. Mit dieser Punktzahl reichte es uns auf den 40. von insgesamt 166 Plätzen, was uns eine Gabe von Fr. 180.-- bescherte.

Sehr gute Resultate konnten von folgenden Schützen erzielt werden:

Standardgewehr:

Stauffer Regina	97
Hofstetter Mike	97
Stauffer Christian	96

Ordonnanzgewehr:

Gehrig Alfred	95
Mast Wilhelm	93
Stauffer Monika	92

Gruppenwettkampf

Für den Gruppenwettkampf hatten wir vier gemeldete Gruppen, eine im Feld A und drei im Feld D. Rangiert wurden jedoch nur drei Gruppen, da eine nicht komplett geschossen hat. Die Gruppe Feltscher in der Kategorie Ordonnanz erreichte den 25 Platz und erhält dafür eine Gabe von Fr. 120.-. Die Gruppe Standard 1 in der Kategorie Sport erzielte Rang 9, was mit einer Gabe von Fr. 80.- belohnt wurde.

Im Allgemeinen war unser erstes Schützenfest durchaus ein gelungener Anlass mit vielen guten Resultaten. Der eine oder andere Schütze hat gezeigt, dass in ihm viel Potential liegt und wir uns sicher auf das kommende Kantonale Schützenfest im 2017 freuen können. Ich bin sehr gespannt wie wir an diesem Fest abschneiden.

An dieser Stelle sei allen Schützinnen und Schützen herzlich zu den guten Resultaten gratuliert!

Pädu Kämpfer

Schützenkönigfinal ASV Bern

Am Schützenkönigfinal haben 11 Schützen und 1 Schützin der SS Wolfacker teilgenommen. Im Feld D schafften es 2 Schützen in den Final der Besten 12.

Auszug aus der Rangliste:

4. Schmutz Fritz; 12. Jutzeler Hans; 30. Kämpfer Patrick; 37. Bigler Werner; 38. Schmitter Hansruedi; 49. Matic Ivan.

Im Feld A hat es niemand in den Final der Besten 12 geschafft:

13. Stauffer Regina; 14. Stauffer Christian; 16. Hofstetter Mike; 18. Walk Kurt; 23. Bichsel Samuel; 25. Beutler Hansruedi

Ich danke Allen fürs Mitmachen am Schützenkönigfinal und hoffe auf rege Teilnahme im 2017.

Chrigu Stauffer

Mittelländische Mannschaftsmeisterschaft

Die MMMS 2016 ist zu Ende und 2 von neu 3 Mannschaften sind wahrscheinlich eine Liga aufgestiegen. Die endgültigen Aufsteiger werden erst im März 2017 bekannt sein.

Unsere **neue Mannschaft 1** ist denn auch mit dem Turbo (Standardgewehr) durch die 2. Liga geprescht und wird 2017 die 1 Liga aufmischen... Dort werden sie wohl erstmals einen gewissen Wettbewerbsdruck verspüren, aber das hilft ihrem Wettkampfgeist ja nur noch weiter, denn mit ihren Möglichkeiten und den gezeigten Resultaten gehört diese Mannschaft ganz klar in die Meisterliga. Nicht weniger als das höchste Rundenresultat, über alle Ligen gesehen, hat dieses Team mit 1537 Punkten in Runde 2 erzielt! Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Für die erste Saison als Sportschützen Wolfacker haben wir die Mannschaften 2 und 3 mehr oder weniger unverändert von der Saison 2015 in die leicht verkürzte (Umbau Zielhang) Schiesssaison 2016 übernommen. Gleichzeitig sollte ja 2016 dem gegenseitigen Kennenlernen und engeren Zusammenrücken in der nun gemeinsamen Schützengesellschaft dienen. Was meiner unwichtigen Meinung nach voll gelungen ist!

Mannschaft 2 ist mit Bravour durch die zwei ersten Runden gestartet. Ab Runde 3 war bei Möri Dänu und Dreier Housi der Wurm drin – oder die Züge im Lauf draussen... In der letzten Runde im schwierigen Licht des Münchenbuchseer Stands hat die Mannschaft dann aber nochmals an die Resultate der ersten 2 Runden angeknüpft – vor allem der viermalige (!) Leaderschütze Schmitter Hansruedi, der seine Rundenbestmarke auf 189 Punkten (5 Punkte über dem bisherigen Rundenbestergebnis) hochschraubte! Super!

Mannschaft 3 hatte mit den meisten Ausfällen (9x !) zu kämpfen, hat diese aber optimal ersetzen können und sich schliesslich den 2. Gruppenrang gesichert. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an die ErsatzschützInnen! Für Mannschaft 3 könnte sogar der Aufstieg in die 2. Liga durchaus noch drin liegen! Genaueres erfahren wir erst im Frühjahr an der DV des Mittellands. Glückwunsch auf alle Fälle!

Abschliessend möchte ich allen Schützinnen und Schützen für den ausgesprochen guten Teamgeist danken und den ErsatzschützInnen für ihre spontane Bereitschaft einzuspringen wo Not am Mann bzw. Schützen war und dies durchwegs mit gutem Erfolg! Mir hat es Spass gemacht und ich freue mich schon auf 2017!!

Für 2017 habe ich mir schon mal Gedanken über die 3 Mannschaftsaufstellungen gemacht. Wie oben schon erwähnt – never change a winning team – werden wir Mannschaft 1 unverändert in den Wettkampf schicken! Für Mannschaft 2 und 3 schlage ich aufgrund der Erfahrungen 2015 und 2016 diverse Änderungen vor, die beiden Teams zugutekommen und sie verstärken sollten. Den Vorschlag werde ich in den kommenden Tagen versuchen mit den betroffenen Schützen zu besprechen, damit für die nächste HV die 3 Mannschaften und die notwendigen Ersatzschützen bereitstehen.

In diesem Sinne nochmals vielen Dank für euer Vertrauen und Guet Schuss für 2017.

Hans Jutzeler

Schweizerische Gruppenmeisterschaft Feld A

Wie im Amts-Cup konnten wir 2 Gruppen stellen.

Sektionsrunde:

Qualifikation für die Regionalrunde ASVB.

5. Rang	SS Wolfacker 1	945
9. Rang	SS Wolfacker 2	912

Beste Einzelresultate:

Beutler Hansruedi (2)	192
Schaad Renato (1)	192
Walk Kurt (1)	190
Krättli Urs (2)	190
Hofstetter Michael (1)	190

Regionalrunde:

Qualifikation für die Landesteilrunde MSSV, wird mit dem Einzelwettschiessen kombiniert. Beide Gruppen haben sich für den Riedbach qualifiziert.

10. Rang	SS Wolfacker 1	935
14. Rang	SS Wolfacker 2	931

Beste Einzelresultate:

Beutler Hansruedi (2)	194
Stauffer Regina (1)	194
Bichsel Daniel (2)	191
Schaad Renato (1)	191
Hofstetter Michael (1)	190

Landesteilrunde:

Von den 23 teilnehmenden Gruppen konnten sich die besten 7 Gruppen für die Hauptrunden qualifizieren. Unsere Resultate reichten bei weitem nicht für die Fortsetzung in der GM 2016.

		1.R	2.R	Total	Ø
12. Rang	SS Wolfacker 1	939	929	1868	186.8
31. Rang	SS Wolfacker 2	904	901	1805	180.5

Einzelresultate:

Stauffer Regina (1)	190	186	376
Stauffer Christian (1)	191	184	375
Walk Kurt (1)	191	184	375
Schaad Renato (1)	183	190	373
Bichsel Daniel (2)	183	187	370
Beutler Hansruedi (2)	184	185	369
Hofstetter Michael (1)	184	185	369
Bichsel Samuel (2)	188	179	367
Schneider Beat (2)	176	175	351
Marthaler Ueli (2)	173	175	348

Kurt Walk

Schweizerische Gruppenmeisterschaft Feld D

Die Sportschützen Wolfacker, starteten im Feld D mit fünf Gruppen in der Sektionsrunde SGM! Diese Runde wird in der Regel mit der ersten Runde Amtscup kombiniert. Alle fünf Gruppen haben sich für die nächste Runde qualifiziert.

<u>Sektionsrunde:</u>			Beste Einzelresultate:	
11.	Wolfacker 3	668	Schmitter Hansruedi	142
15.	Wolfacker 2	655	Matic Ivan	141
22.	Wolfacker 1	645	Sutter Kurt	140
26.	Wolfacker 4	636	Schmutz Fritz	140
34.	Wolfacker 5	614	Alfred Gehrig	139

Regionalrunde:

Diese Runde ist die Qualifikation für die Landesteilrunde im Riedbach und wird im MSSV mit dem Einzelwettschiessen kombiniert. Von unseren 4 Gruppen haben sich drei Gruppen qualifiziert. Total sind vom Amt Bern 16 Gruppen an der Landesteilrunde dabei. Es wurden 652 P. benötigt.

		Beste Einzelresultate:		
3.	Wolfacker 3	677	Schmutz Fritz	141
11.	Wolfacker 1	657	Schmitter Hansruedi	140
15.	Wolfacker 4	654	Stofer Hanspeter	139
20.	Wolfacker 2	641		

Landesteilrunde:

Für die Landesteilrunde im Riedbach haben sich 50 Gruppen qualifiziert, wovon 24 Gruppen an den Hauptrunden und dem Kantonalfinal teilnehmen konnten. Davon konnten wir nur träumen, mit den Rängen 30 und 34 verliessen wir den Riedbach mit hängenden Köpfe und sagten also; dann ein andermal!

Leider konnten wir aus personellen Gründen nur 2 Gruppen stellen und das noch mit Ach und Krach! Da ja leider immer zur gleichen Zeit das Pfynschieszen stattfindet, ist es schwierig eine starke Gruppe zusammen zu stellen. An dieser Stelle möchte ich Stofer Hanspeter herzlich danken, dass er seine Gruppe noch zusammenbrachte für in den Riedbach.

Gruppenresultate: **Wolfacker 4** **1. Runde** **639** **2. Runde** **665**
 Wolfacker 3 **1. Runde** **641** **2. Runde** **653**

Die Einzelresultate darf ich dieses Jahr nicht aufführen, sonst verkaufen einzelne Schützen, wenn sie das lesen, noch ihr Gewehr. Es gibt ja niemanden der gerne im Riedbach schießt, aber solche Resultate geben mir zu denken!

Ich werde nächstes Jahr nicht nur für den Amtscup verantwortlich sein, sondern auch für die SGM im Feld D. Sonst hätte ich ja diese Zeilen nicht geschrieben. Da muss eine Gruppe wieder nach Thun an den Kantonalfinal, auch wenn der Riedbach nicht mein Lieblingsstand ist.

Sami Studema

Amts-Cup Feld A

Im ASVB nahmen dieses Jahr 10 Gruppen teil. 1 Gruppe weniger als im Vorjahr. Die Sportschützen Wolfacker starteten mit 2 Gruppen im Feld A.

1. Runde

Es wurden 2 Dreier-Paarungen und 2 Zweier-Paarungen ausgelost.

SS Wolfacker 1	956	SS Vechigen	939	SS Bramberg-Neuenegg 1	935
SS Wolfacker 2	949	Bern Scharfschützen	926	Bern Stadtschützen 1	950
Bern Stadtschützen 2	898	SG Wohlen	939		
SG Muri-Gümligen	939	FS Thörishaus	902		

Beste Einzelresultate:

Stauffer Christian (1)	195	Gerber Christian (2)	192
Krättli Urs (2)	195	Walk Kurt (1)	192
Stauffer Regina (1)	194	Beutler Hansruedi (2)	190

2. Runde

Es wurden 2 Dreier-Paarungen ausgelost. SS Wolfacker 1 durfte im unbeliebten Schiessstand Bittmatt in Kirchlindach antreten.

Bern Stadtschützen 1	935	SS Wolfacker 1	941	SG Wohlen	907
SS Wolfacker 2	944	SS Vechigen	948	SG Muri-Gümligen	931

Beste Einzelresultate:

Bichsel Daniel (2)	196
Beutler Hansruedi (2)	194
Schaad Renato (1)	190

Sehr erfreuliche 2. Runde.

Beide Gruppen konnten sich für den Final in Stettlen qualifizieren! Bravo!

Halbfinal

Bern Stadtschützen 1	947
SS Vechigen	946
SS Wolfacker 1	931
SS Wolfacker 2	903

Beste Einzelresultate:

Stauffer Regina (1)	194
Krättli Urs (2)	193

Final

SS Vechigen	947	Gold
Bern Stadtschützen 1	932	Silber
SS Wolfacker 1	930	Bronce

Bestes Einzelresultat:

Stauffer Regina (1)	190
---------------------	-----

Kurt Walk

Amts-Cup Feld D

Wie sagt man doch so schön: neue Besen wischen gut, ein neuer Obmann und ein langer Name, Sportschützen Wolfacker an den wir uns zuerst gewöhnen müssen!

Wir starteten die neue Saison mit fünf Gruppen im Feld D und hatten schon bei der ersten Auslosung Glück. Unsere Glücksfee hiess Patrizia, die beliebte Schützenhauswirtin. Vier von fünf Gruppen konnten in der ersten Runde im Wolfacker antreten.

Leider konnten wir den Heimvorteil nicht ausnützen, nur zwei Gruppen haben die erste Runde überstanden.

In der zweiten Runde schied auch Fritz Schmutz seine Gruppe unglücklich aus, so dass nur noch meine neu formierte Gruppe mit den Jungen und dem Grossvater Sämi im Rennen waren.

Wiederum hatten wir bei der Auslosung für die dritte Runde Glück. Wir konnten wieder im Wolfacker antreten, gegen den starken Gegner Bramberg-Neuenegg 2. Und siehe da, die Nerven hielten. Mit 670 zu 664 P. konnten wir gewinnen und uns auf den Final in Stettlen freuen.

Beste Einzelresultate der dritten Runde der Gruppe Wolfacker 1:

Staudenmann Samuel	140
Güntensperger Marco	137
Glatthard Stefanie	134
Matic Ivan	131
Kämpfer Patrick	<u>128</u>

670 P. Bravo!

Am Freitagabend vor dem Final in Stettlen wurde noch eine Trainingsrunde im Wolfacker absolviert. Da leider Ivan und Marco für den Finaltag nicht anwesend waren, musste ich zwei andere nominieren. Spontan eingesprungen sind Kurt Sutter u Hansruedi Schmitter. Auch Alfred Gehrig nahm noch am Training teil. Er kam extra von den Ferien am Neuenburgersee zu uns, besten Dank! Nach Absprache mit dem Gruppenchef wurde dann eine Gruppe mit drei Veteranen und zwei Aktiven nach Stettlen nominiert!

Dass wir aber gegen so starke Gegner gleich die Bronze-Medaille gewinnen würden, war für alle eine Überraschung, Bravo!

Halbfinal

Gasel I	675
Wangental	673
Wolfacker I	664
SG Union Bern	645

Final

Gasel I	683
Wangental	673
Wolfacker I	665

Einzelresultate:

Staudenmann Samuel	137	Kämpfer Patrick	136
Kämpfer Patrick	136	Staudenmann Samuel	136
Sutter Kurt	132	Schmitter Hansruedi	133
Glatthard Stefanie	130	Glatthard Stefanie	132
Schmitter Hansruedi	129	Sutter Kurt	128

Herzliche Gratulation zur Bronze-Medaille in Stettlen am Finaltag!

Der Amtscupchef hat für die Saison 2017 noch einen Wunsch an die Gruppenchefs: bitte gebt mir die Resultate von eurer Gruppe immer sofort durch. Dann kann ich im Jahresbericht von allen Gruppen berichten und nicht nur von meiner Gruppe. Besten Dank!

Sami Studema

Morgartenschiessen 15. November

Am Dienstag, 15.11.2016 machten sich am morgen früh, 8 verwegene Schützen und 2 Schlachtenbummler auf den Weg ans historische Morgartenschiessen.

Unser Chauffeur Gerber Fritz, brachte uns souverän an unser Ziel, wo wir uns vor dem Schiessen zuerst ein bisschen akklimatisieren mussten.

Das Wetter war uns auch dieses Jahr wieder wohl gesonnen und liess uns auf ansprechende Resultate hoffen.

Hier unsere Resultate:

Hofstetter Mike	43	Stofer Hanspeter	38
Jörg Kurt	42	Schmutz Fritz	36
Walk Kurt	41	Jost Klaus	35
Burren Werner	40	Gerber Fritz	35
Stauffer Christian	40	Röthlisberger Armin	28

Dies ergab ein Gruppentotal von 378 P. mit welchem wir auf dem 36. Rang von 115 Gruppen rangiert waren. Im Anschluss ans Schiessen konnten wir in der grossen Halle ein ganz feines Ordinäri zu uns nehmen.

Nach der Rangverkündigung machten wir uns auf den Weg zu Hanni und Charles Fischer (eh. Wirtsleute Rest. Kreuz, Zollikofen) wo wir wieder ein feines Fondue und zum Dessert noch Zuger Kirschtorte geniessen konnten (ein ganz herzliches Dankeschön).

Beim nach Hause fahren wurde zuerst noch ein Lied gesungen, dann wurde es rasch ganz still im Kleinbus.

Danke Küre fürs organisieren und Fritz fürs fahren und Allen für den schönen Tag.

Chrigu Stauffer

Jugendlichenkurs

Der Kurs 2016 konnte ich mit sieben Jugendlichen im Alter zwischen 11-16 Jahren durchführen. Drei von ihnen hätten in diesem Jahr bereits den JS Kurs besuchen können. An 11 Schiess- und Wettkampftagen wurden 1350 Schuss verschossen (inkl. Schnupperschiessen). Im Folgenden findet ihr einen kleinen Rückblick über den Kurs.

Eidg. Feldschiessen

Die Teilnahme der U16 und Schützen am Eidg. Feldschiessen ist ein Muss! Die 7 Jugendlichen haben daran teilgenommen.

Jäggi Raphael	53	Burren Stefan	51	Schmalstieg Dominik	51
Krättli Florin	49	Kocher Larissa	46	Schmalstieg Sascha	38
Burren Beat	38				

Drei Jugendlichen hat es auch in den Schützenkönigfinal gereicht, wo sie sehr gute Resultate geschossen haben:

3. Rang Jäggi Raphael 61 4. Rang Burren Stefan 61 5. Rang Krättli Florin 59

Jugendlichencup

Im Cup wurde in zwei 3er Gruppen gestartet

Burren Beat	69	Krättli Florin	65
Schmalstieg Dominik	64	Burren Stefan	83
Jäggi Raphael	77	Schmalstieg Sascha	57

1. Halbfinal

Krättli Florin 65

Burren Stefan 74

2. Halbfinal

Jäggi Raphael 81

Burren Beat 50

Final

Burren Stefan 81

Jäggi Raphael 78

Ich gratuliere den beiden Finalisten zu ihren guten Resultaten und natürlich Stefan zu seinem Sieg im Cup.

Jungschützenwettschiessen des ASVB in Stettlen-Deisswil

Von den bloss 5 U15 Schützen, welche am Wettschiessen teilgenommen haben, war die Rangierung unserer Jugendlichen wie folgt:

2. Rang	Kocher Larissa	71	4. Rang	Schmalstieg Sascha	61
3. Rang	Krättli Florin	62	5. Rang	Burren Stefan	57

JU+VE

An der Jugendeinzelmeisterschaft haben:

Dominik 169, Raphael 134, Beat 117 P. geschossen. Dominik hätte sich mit seinem Resultat für den Kant. Nachwuchstag qualifiziert, konnte aber leider nicht teilnehmen.

Schlusswort

Ich danke Regä welche tatkräftig mitgeholfen hat. Den Sportschützen Wolfacker für das Sponsoring (Gratismunition).

Chrigu Stauffer

Veteranen

An der ordentlichen Hauptversammlung der Schützenveteranen Bern-Mittelland vom Samstag, 6. Februar 13:30 Uhr im Oberstufenzentrum Köniz:

Ernennung des neuen Ehrenveteranen Jg. 1936 Stauffer Adolf

Adolf hat uns im engeren Kreis zu Speis und Trank eingeladen. Nochmals besten Dank.

Medaillengewinner II Friedlin Walter, Feldmeisterschaftsauszeichnung 2014

Medaillengewinner I Marti Peter, Kanobel Kurt

Veteranencup:

68 Gruppen sind bei den Schützenveteranen Bern-Mittelland gestartet.

1. Runde 6 Gruppen der Sportschützen Wolfacker.

SG Schliern Gr. Haselholz	333	–	SS Wolfacker Gr. Bärenmutz	363
SG Köniz Gr. Buebeberg	351	–	SS Wolfacker Gr. Edelweiss	363
SS Wolfacker Gr. Standard	364	–	SG Wattenwil Gr. Burgmeier	368
SS Wolfacker Gr. Team 57	358	–	Belschützen Gr. Sädelbach	334
Bern Stadtschützen Gr. Delli	371	–	SS Wolfacker Gr. Papiermühle	334
SS Wolfacker Gr. Ostermundigen	343	–	MS Fultigen Gr. Waldrand	380

2. Runde 3 Gruppen

SG Gasel Gr. Moos-Chlepfer	369	–	SS Wolfacker Gr. Edelweiss	339
SS Wolfacker Gr. Bärenmutz	357	–	Bern Stadtschützen Gr. Mutz	379
Wangental Feld Gr. Forst	363	–	SS Wolfacker Gr. Team 57	341

Leider sind alle Gruppen ausgeschieden.

Schweizerische Veteranen – Einzelmeisterschaft (SVEM) 300 m Rangliste 2016

Kat. D Stgw 57/02

Aebi	Gottfried	165
Kanobel	Kurt	164

Kat. A (Stagw) FW

Walk	Kurt	192
Bichsel	Samuel	185
Schneider	Beat	179
Bieri	Roland	166

Kat. D Stgw 57/03 Stgw. 90 / Kar. Langgewehr.

Mast	Wilhelm	183
Staudenmann	Samuel	182
Stofer	Hanspeter	180
Friedlin	Walter	179
Aegerter	Hans	179
Greber	Hansruedi	177
Jutzeler	Hans	177
Schmitter	Hansruedi	177
Sterchi	Peter	176
Stauffer	Adolf	175
Bigler	Werner	175
Meier	Rudolf	174
Burren	Werner	173
Rüfenacht	Niklaus	171
Muhr	Eduard	171
Jörg	Kurt	170
Sutter	Kurt	167
Schürch	Hans	166
Aegerter	Gottfried	164
Kiener	Walter	163
Pfeuti	Hansruedi	161
Jost	Niklaus	160

28 Teilnehmer

Da leider unser Veteranen-Obmann Hans Aegerter, aus gesundheitlichen Gründen die Jahresmeisterschaft der Veteranen nicht mehr zu Ende führen konnte, habe ich versucht das wichtigste zu erwähnen. Das Jahresschiessen der Veteranen fand ja dieses Jahr im Schiessstand Bittmatt Kirchlindach statt. Darüber wird ausführlich im Jahresbericht 2016 der Veteranen Bern-Mittelland und an der Hauptversammlung vom Samstag, 4. Februar 2017 in Gurzelen berichtet!

Inzwischen ist unser beliebter Veteranen-Obmann Hans Aegerter am 31. Oktober verstorben und hat uns Veteranen für immer verlassen!

Die Veteranen werden Hans in bester Erinnerung behalten und wünschen seiner Frau Rösli viel Kraft und Zuversicht.

Für die Veteranen
Sami Studema

Jahresmeisterschaften

An der ersten HV des neuen Vereins wurde auch beschlossen eine Jahresmeisterschaft durchzuführen. Unmittelbar danach meldete ich mich bei Pädu Kämpfer und Chrigu Stauffer um sie bei der Durchführung zu unterstützen resp. mich um die Standblätter, Schiessbüchlein, Ranglisten etc. zu kümmern.

Da die Schiesssaison schon in 2-3 Wochen startete, mussten also um die 650 Standblätter, 62 Schiessbüchlein und die Ranglisten erstellt werden. Dass hier nicht alles geklappt hat, haben alle erfahren, als sie am ersten Tag die Standblätter einspannen wollten und diese um 2 mm zu breit waren. Nun denn, das wurde in der Woche darauf korrigiert und nun ist auch die Vorlage für die zukünftigen Blätter richtig eingestellt.

Das aktualisieren der Rangliste erfolgte leider, zumindest in der Zeit vor und nach den Sommerferien nicht so häufig wie gewünscht. Grund dafür sind meine längeren Ferien in Kanada und die Vorbereitungen derselben. Dafür entschuldige ich mich bei euch.

Es wurde, zumindest in den vorderen Rängen, sehr gut und konstant geschossen. So erstaunt es auch nicht, dass die Abstände teilweise sehr gering waren und manchmal sogar die Streichresultate entscheiden mussten.

Einen herzlichen Dank geht an alle die mich immer wieder unaufgefordert mit den aktuellen Resultaten versorgt haben, sei es vom Bubenbergschiessen, MMMS, Sektions- und Regionalrunden GM etc.

Nun zu den Ranglisten. Herzliche Gratulation an alle Sieger!

Kategorie Sport

Rang	Name	Total		
1	Stauffer Regina	582,4	94	92
2	Beutler Hansrudolf	576,2	87,4	0
3	Hofstetter Michael	575,7	93	86,4
4	Krättli Urs	575,7	85	0
5	Schaad Renato	575,0	94,7	84,8
6	Stauffer Christian	571,2	91,5	88,6
7	Bichsel Daniel	568,4	92	90,2
8	Walk Kurt	566,2	90	88,5
9	Bichsel Samuel	556,0	89	0
10	Bieri Roland	526,5	0	0
11	Schneider Beat	451,5	0	0
12	Marthaler Ueli	451,4	0	0

Kategorie Ordonnanz

Rang	Name	Total		
1	Schmitter Hans-Rudolf	566,1	90	89
2	Staudenmann Samuel	561,7	88	86,2
3	Mast Wilhelm	557,9	89	89
4	Gehrig Anton	556,1	82,6	0
5	Gehrig Alfred	554,2	87	0
6	Kämpfer Patrick	552,4	87,5	87
7	Sutter Kurt	544,6	86	83,4
8	Schmutz Fritz	544,5	86,2	0

Kategorie Ordonnanz (Fortsetzung)

9	Kunz	Christian	543,1	86	81,4
10	Bigler	Werner	542,2	85,9	83
11	Kohler	Kurt	541,7	85,9	0
12	Greber	Hansruedi	540,4	86	84,8
13	Burren	Werner	537,5	75	71,2
14	Zürcher	Peter	533,3	80,6	0
15	Stauffer	Monika	531,5	84	79,2
16	Friedlin	Walter	530,8	80	78
17	Möri	Daniel	529,7	84	77,7
18	Rüfenacht	Niklaus	529,2	0	0
19	Jutzeler	Hans	526,4	84	0
20	Jost	Klaus	523,4	77,8	74
21	Dubler	Hans-Ulrich	523,2	84	83,4
22	Kanobel	Kurt	522,4	70,6	0
23	Aegerter	Gottfried	522,1	80,2	79
24	Jörg	Kurt	514,7	81,4	80
25	Kiener	Walter	503,5	0	0
26	Schürch	Hans	502,0	73,4	0
27	Mathyer	Markus	501,1	0	0
28	Dreier	Hans	433,8	0	0
29	Sakal	Tomas	333,2	0	0
30	Sterchi	Peter	304,7	0	0

Kategorie Mini

Rang	Name	Total
1	Güntensperger	Marco 282,8 80,2
2	Stofer	Hanspeter 276,7 75,8
3	Matic	Ivan 274,9 82,8
4	Marti	Erich 267,2 85,2
5	Beyeler	Rudolf 260,1 82,2
6	Dänzer	Beat 259,1 76,8
7	Heckenmeyer	Pascal 249,1 75
8	Heimberg	Daniel 244,6 0
9	Meier	Rudolf 242,6 72,3
10	Muhr	Eduard 181,4 0
11	Stucki	Daniel 167,5 0
12	Hämmig	Andrea 166,8 0
13	Aebi	Gottfried 163,4 0
14	Stämpfli	Michèle 160,6 0
15	Wegmüller	Christian 136,6 0
16	Utiger	Helene 129,8 0
17	Schütz	Thomas 82,0 0
18	Röthlisberger	Armin 79,2 0
19	Dudan	Rudolf 0,0 0

Das Jahresmeisterschaftsreglement wird aufgrund der Erfahrungen in dieser Saison angepasst und an der nächsten HV diskutiert und darüber abgestimmt. Daher wird es sicher auch einige Anpassungen bei der Durchführung geben.

Nun wünsche ich allen für die Jahresmeisterschaft 2017 gut Schuss!

Markus Mathyer